

Berlin, 21. Februar 2022

Gefühle erkennen und fliegen lernen

NACOA Deutschland und Playing History entwickeln ein Spiel für Vorschulkinder, das Sucht thematisiert und zum Austausch dazu anregen kann

Kann ein Spiel die Sorgen von Vorschulkindern aus suchtbelasteten Familien thematisieren und trotzdem Spaß in die Kita bringen? Die Interessenvertretung NACOA Deutschland und die Spieleentwickler*innen von „Playing History“ in Berlin haben sich dieser Aufgabe gestellt. „Flieg, Dino“ heißt das Spiel, das im Rahmen der Aktionswoche 2022 für Kinder aus suchtbelasteten Familien vorgestellt wurde. Es kann ab sofort für 29 Euro zuzüglich Versandkosten auf den Websites von NACOA Deutschland und „Playing History“ bestellt werden.

„Flieg, Dino“ ist ein **kooperatives Spiel**, bei dem die Kinder gemeinsam mit dem Flugdino Tika in die Welt der Gefühle eintauchen. Das Spiel hilft Kindern, sich mit Gefühlen auseinanderzusetzen und Strategien für den Umgang mit ihnen zu entdecken. Hierzu werden auf Szenekarten alltagsnahe Situationen mit unterschiedlichen Gefühlen (Freude, Traurigkeit, Wut, Angst, Stolz und Scham) abgebildet. Durch Erwürfeln der auf den Karten dargestellten Gefühle, werden Federn erspielt, mit denen die Kinder dem Dino zum Losfliegen verhelfen. Neben den **Gefühlen wird auch das Thema Sucht** auf acht der 26 Szenekarten aufgegriffen.

„Es war uns wichtig, dass die Suchtbelastung der Familie nicht im Mittelpunkt des Spiels steht, sondern als ein mögliches Szenario vorkommt und **zum Erzählen anregen kann**“, erklären Hanna Rosebrock und Andrea Landmann vom „Fluffi Klub“, einem Präventions-Programm für Kinder, das NACOA Deutschland speziell für Kitas entwickelt hat. Im Zentrum des Spiels stehe das Erkennen und Benennen von Gefühlen, was auch eine **wichtiger Resilienzfaktor** zur Vorsorge gegen Suchterkrankungen ist. „Diese Form der Prävention und Resilienzförderung ist für alle Kinder wichtig, aber auch und gerade für Kinder, die mit einem oder mehreren suchtkranken Erwachsenen aufwachsen und einem erhöhten Risiko unterliegen, selber im Laufe ihres Lebens eine Sucht zu entwickeln“ sagen die Pädagoginnen.

Entwickelt wurde das Spiel mit dem Berliner Unternehmen „Playing History“, das bereits viele Spiele zu besonderen Themen auf den Markt gebracht hat, etwa zu der Ermordung von Kranken in der NS-Zeit, zu politischer Radikalisierung oder zum Kalten Krieg. Martin Thiele-Schweiz aus der Geschäftsführung beschreibt die besondere Herausforderung bei diesem Projekt: „Wir wollten ein Spiel machen, das richtig Spaß macht und trotzdem Anknüpfungspunkte für die Erzieher*innen bietet, über das **komplexe Thema Sucht** ins Gespräch zu kommen.“ Viele Kinderspiele würden vor allem eine heile Welt zeigen. „Das hat aber mit der Lebenswirklichkeit vieler Kinder nichts zu tun. Sie erleben Gefühle in ihrer ganzen Bandbreite, und das gilt nicht nur für Kinder aus suchtbelasteten Familien.“

Finanziert wurde die Entwicklung des Spiels vom LAGeSo Berlin. Das Spiel wird in zwei Versionen veröffentlicht, in einer 3D-Variante für Kitas, die an dem Fluffi-Klub teilnehmen, und in einer 2-D-Variante, die für alle erhältlich ist. Diese kann für 29 Euro zzgl. Versandkosten bei NACOA Deutschland unter <https://nacoa.de/flieg-dino-spiel> und bei „Playing History“ <https://playinghistory.de/portfolio-item/flieg-dino/> bestellt werden.

Einen **Mitschnitt der Präsentationsveranstaltung** am 17. Februar 2022 finden Sie auf dem YouTube-Kanal von NACOA Deutschland unter

<https://www.youtube.com/watch?v=nfA5djOMFPM>

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Stephan Kosch, kosch@nacoa.de, 0179/6674780 (allgemeine Presseanfragen)

Hanna Rosebrock, rosebrock@nacoa.de, 030/35 12 24 30 (Fragen zum Spiel und zum Fluffi-Klub)

Andrea Landmann, landmann@nacoa.de, 30/35122430 (Fragen zum Spiel und zum Fluffi-Klub)